

Lehrerbedarfsprognosen - wie geht ihr damit um?

Beitrag von „Friesin“ vom 10. April 2010 17:04

Für mich haben sie, ein wenig provokant formuliert, einen ähnlichen Stellenwert die Wettervorhersage für die nächsten 3 Wochen 😄

Ihre Halbwertszeit ist begrenzt, und je nach politischem Klima wird eigestellt oder auch nicht, unabhängig vom Bedarf.

Man sollte die Fächer studieren, die einem liegen. Und sich nicht alle naselang verrückt machen lassen von neuen und neuesten Prognosen !

Stellst du diese Frage für eine Examensarbeit /Statistik o.Ä.?